

## **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung  
**des Ortschaftsrats Haagen**  
**am Dienstag, 7. Juli 2015**  
im Rathaus Haagen, Manzentelstraße 6

Anwesend:	Horst Simon als Vorsitzender
	Bühler Di Marco Kirchner Krämer Meier Rufer
Entschuldigt:	Holdermann-Müller
Ferner:	Herr Färber
Urkundspersonen:	Ortschaftsräte Rufer und Kirchner
Schriftführung:	Herr Ockenfuß
Beginn:	19.30 Uhr
Ende:	20.25 Uhr

## TOP 2

### Vorschläge aus den Fraktionen zum Haushalt 2016

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortschaftsrates sowie die interessierten Bürgerinnen und Bürger. Da Herr Färber vom Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung noch nicht anwesend sei, solle der Tagesordnungspunkt 2 vorgezogen und zuerst behandelt werden. Der Ortsentwicklungsplan für Haagen sei vor einigen Jahren abgesetzt worden. Dieses Konzept müsse wieder etabliert werden. Es gebe überall schöne Ortsmitten und Ortskerne. Auch Haagen brauche einen anschaulichen Ortskern.

Ortschaftsrat Bühler mahnt an, dass man nicht nur symbolisch handeln dürfe. Es brauche eine Strategie.

Der Vorsitzende führt aus, dass ein Ortsentwicklungskonzept ein erster guter Schritt sei.

Ortschaftsrat Kirchner hält die Etablierung eines Ortsentwicklungskonzeptes für sinnvoll. Wichtige Themen in der kommenden Zeit seien die Verkehrserschließung des Gebietes Belist und die Sanierung der Schlossberghalle.

Ortschaftsrätin Rufer gibt an, dass die Sanierung der Schlossberghalle für sie höchste Priorität habe. Ebenso wichtig sei die Einstellung einer Planungsrate für die Etablierung eines Ortsentwicklungskonzeptes. Weitere wichtige Punkte seien die Sicherstellung einer wohnortnahen Versorgung, eine verträgliche Innenentwicklung des Ortsteils und gegebenenfalls eine Aufwertung des alten Schulhauses, um dieses bei entsprechendem Bedarf wieder einer Nutzung zuzuführen. Außerdem sei das Quelle-Areal auch ein wichtiges Thema. Eine Planungsrate müsse ebenso für den Bau einer Kindertagesstätte beziehungsweise für die Erweiterung des evangelischen Kindergartens eingestellt werden. Am Bahnhof Haagen müsse ein rutschfester Bodenbelag aufgebracht werden. Zusätzlich müsse man sich über ein Park&Ride- beziehungsweise ein Carsharing-Angebot am Bahnhof Haagen Gedanken machen. Letztlich müsse zeitnah ein barrierefreier Zugang zum gesamten Rathausgebäude geschaffen werden. Hier sei eine Aufzulösung am sinnvollsten.

Ortschaftsrat Meier sieht die Schlossberghalle auf der Prioritätenliste ganz oben. Ebenso sei die Installation beziehungsweise Verbesserung der Beleuchtung in der Wiesestraße von großer Dringlichkeit. Dringenden Sanierungsbedarf sehe er zudem bei dem kleinen Weg, der von der Straße „Unter der Burg“ zum Rötteler Schloss hinaufführe. Dieser Weg sei mittlerweile schon gefährlich. Die Burg Rötteln sei ein Wahrzeichen des Ortsteils und müsse auch entsprechend berücksichtigt werden.

Der Vorsitzende hält die angesprochenen Punkte allesamt für sinnvoll. Er stimmt zu, dass die Priorität der Schlossberghalle sehr hoch sei und diese in der Prioritätenliste nach vorne rücken müsse. Natürlich sei eine Zustimmung des Gemeinderats erforderlich. Die Arbeiten an der Halle sollen teils im Sommer, teils im Herbst durchgeführt werden.

Ortschaftsrat Kirchner hält im Hinblick auf die Schlossberghalle vor allem die Sanierung des Daches und der Dämmung für wichtig. Die sonstigen Kleinigkeiten könnten später erledigt werden.

Ortschaftsrat Bühler findet, dass das Thema „Altes Schulhaus“ grundsätzlich eine schöne Idee sei, man müsse jedoch realistisch bleiben, gerade auch in finanzieller Hinsicht. Beim Quelle-Areal sehe er keine Spielräume, da das Gelände privaten Eigentümern gehöre.

Ortschaftsrätin Rufer hält das alte Schulhaus für ein wichtiges Gebäude, dass einer Nutzung zugeführt werden müsse.

Ortschaftsrat Bühler fragt, wer die Maßnahme finanzieren solle.

Ortschaftsrat Bühler führt aus, dass die Beleuchtung beim Hasenloch ein wichtiges Thema sei.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Beleuchtung in dem Bereich im Rahmen des Masterplans Mobilität überprüft werden solle. Er betont nochmals, dass die höchsten Prioritäten bei der Sanierung der Schlossberghalle und der Etablierung eines Ortsentwicklungskonzeptes liegen würden.

Der Vorsitzende verweist auf die Vorschlagsliste (Anlage 1).

### **TOP 3**

#### **Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften "Belist"**

##### **- Beschluss Offenlage**

##### **Vorlage: 084/2015**

Aufgrund von Befangenheit verlassen die Ortschaftsräte Bühler und Di Marco ihre Plätze und nehmen im Zuschauerraum Platz.

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Färber vom Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung.

Herr Färber stellt im Folgenden anhand einer Präsentation den Offenlagebeschluss vor (Anlage 2).

Der Vorsitzende dankt für die ausführliche Präsentation. Er wolle wissen, ob es insgesamt genügend Stellplätze gebe.

Herr Färber erklärt, dass Stellplätze in großem Maße vorhanden seien.

Ortschaftsrat Bühler gibt an, dass er mit den dargestellten Planungen gut leben könne. Er freue sich über die hohe Flexibilität und über die verschiedenen Ausgleichsmaßnahmen.

Herr Färber betont, dass in den Planungen zwar das voraussichtlich auftretende Verkehrsaufkommen, aber keine verkehrs- beziehungsweise ordnungsrechtlichen Belange berücksichtigt worden seien.

Ortschaftsrätin Di Marco wolle wissen, was die angesprochene Verschiebung des Baufensters im Detail bedeute.

Herr Färber erklärt, dass sich das Baufenster um 1,50 Meter vergrößere.

Der Vorsitzende bedankt sich nochmals bei Herrn Färber.

Herr Färber weist darauf hin, dass die Vorberatung der Vorlage, aufgrund der Änderung der Geschäftskreise der Dezernate, nicht mehr wie bisher im Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales, sondern im Hauptausschuss stattfindet.

Der Ortschaftsrat fasst sodann einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

1. Der Geltungsbereich ist entsprechend dem Lageplan in Anlage 2 anzupassen.
2. Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen erfolgt entsprechend dem Bericht zur frühzeitigen Beteiligung.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage nach § 3 (2) BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB durchzuführen.

#### **TOP 4**

##### **FW Haagen**

##### **Erneuerung Tore**

##### **Vorlage: 104/2015**

Der Vorsitzende führt zunächst kurz in die Thematik der Vorlage ein.

Nachdem keine weitere Aussprache erfolgt, fasst der Ortschaftsrat einstimmig den folgenden Beschluss:

Der Planung und der Kostenberechnung in Höhe von 50.000 € wird zugestimmt.

## **TOP 5**

### **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben**

Der Vorsitzende erläutert verschiedene Bekanntgaben, unter anderem zu den Themen Umbau der Schlossberghalle, Brückenerneuerung und einem Neubau in der Manzenttalstraße 2.

## **TOP 6**

### **Allgemeine Anfragen**

#### **Willkommens-Tüte**

Ortschaftsratsrat Kirchner wolle wissen, wer für die Willkommens-Tüte verantwortlich sei und welchen Inhalt diese habe. Er regt an, dass für Neubürger in Haagen eine Liste mit den Ansprechpartnern der örtlichen Vereine beigefügt wird.

Der Vorsitzende wolle sich hierüber erkundigen.

#### **Regenrückhaltebecken**

Ortschaftsratsrat Kirchner wolle wissen, wann das neue Regenrückhaltebecken eröffnet werde.

Der Vorsitzende erklärt, dass das Regenrückhaltebecken voraussichtlich im Herbst eröffnet werden soll.

## **TOP 1**

### **Erschließungsbeitrag für den Ausbau der Straßen im Baugebiet Talacker, Lörrach-Haagen**

#### **Vorlage: 106/2015**

Der Vorsitzende führt zunächst kurz in die Thematik der Vorlage ein und gibt an, dass diese grundsätzlich unproblematisch sei. Es seien rund 500.00,00 Euro in die Erschließung des Baugebiets investiert worden. Man könne der Vorlage so zustimmen.

Der Ortschaftsratsrat fasst sodann einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

Der Talackerweg, Flurstück Nr. 2451 sowie ein Teilbereich der Markgrafenstraße, Flurstück Nr. 2495 im Bereich des Baugebietes Talacker sind seit dem 21. April 2015 endgültig hergestellt. Beitragspflichtig sind die angrenzenden erschlossenen Grundstücke.

**TOP 7**  
**Fragestunde der Bürger**

Keine.

**TOP 8**  
**Offenlegungen**

TOP 8.1  
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Haagen am Donnerstag, 9.  
Juni 2015

**Zur Beurkundung**

Der Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: